

Kultur-Ticker

Ausgabe 5/2018

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

30. April

Sehr geehrte Damen und Herren, herzlich willkommen zur Mai-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Juni 2018 ist am 22. Mai 2018.

Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:

https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx.

Der Veranstaltungsplaner 2018 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx.

Der komplette Terminkalender

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch hier.

NEUIGKEITEN

Förderung von Kulturprojekten 2018 - Anträge bis zum 15. Mai einreichen

Wer im zweiten Halbjahr 2018 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. Mai 2018 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 14-2554, E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de. Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch hier herunterladen (PDF). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2018 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

Zeit für Bücher, Medien und mehr – werde Teil des Stadtbüchereiteams

In der Stadtbücherei Bergisch Gladbach ist für das kommende Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ein Platz im Bereich Kultur frei. Bewerben können sich alle Interessierten zwischen 16 und 26 Jahren. Besonders begrüßt werden Bewerber*innen, die sich für Berufe rund um Bücher, Medien und Informationen begeistern können. Alle Interessenten können sich unter www.fsjkultur.de oder schriftlich in der Bibliothek bewerben. Die dazugehörige Stellenausschreibung finden Sie unter: https://www.bergischgladbach.de/stellenangebote.aspx. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Stadtbücherei sowie bei den beiden Ansprechpartnerinnen Frau Kuffner, 02202 / 142258, kuffner@stadtbuecherei-gl.de und Frau Kropf, 02202 / 142884, kropf@stadtbuecherei-gl.de.



Sandra Brauer leitet das Bergische Museum

Das <u>Bergische Museum für Bergbau</u>, <u>Handwerk und Gewerbe</u> blickt neuen, besseren Zeiten entgegen:

Nach sieben im wahrsten Sinne des Wortes "mageren" Jahren sind nun die Weichen gestellt für die strategische Neuausrichtung und die damit verbundene Besetzung der Leitungsstelle in der Bensberger Traditionseinrichtung. Seit dem Ausscheiden von Dr. Wolfgang Vomm aus dem städtischen Kulturbetrieb im Jahre 2011 wurde das Museum weitgehend ohne hauptberufliche Betreuung und mit minimaler Finanzausstattung in erster Linie durch hohes Engagement des Fördervereins am Leben erhalten. Nun wird mit der Wuppertalerin Sandra Brauer ab Juli 2018 eine neue Museumschefin in die Räume am Burggraben in Bensberg einziehen. Mehr...



Neues Angebot in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule:
Songs begleiten auf der Ukulele

Termin: montags, 17:30 - 18:15 Uhr, 7.5. - 24.9.2018 Ort: NCG, Reuterstraße 51, Raum 915

im Neubau

Die Ukulele ist superklein, passt in jeden Rucksack und ist damit das ideale Reise-Instrument. Auf der Ukulele lassen sich Lieder schon mit einfachen Griffen effektvoll begleiten. Sotiris Malasiotis zeigt allen Interessierten, wie es geht! Kosten: 21,- Euro monatlich (plus zzt. 53 Cent für Kopierrechte), für Schüler*innen der Musikschule kostenfrei. Schnupperstunde ist am 30. April, auch in den nächsten Wochen sind Interessierte zum Ausprobieren eingeladen. Anmeldung und Infos bei Josef Heiliger: Tel. 02202 / 2503720.

Noch junge Big Band sucht

Die neue fast komplette Bigband der Städtischen Max-Bruch Musikschule sucht ab sofort noch zwei Trompeten (Trompete 3 und 4) und einen Schlagzeuger. Jugendliche und Erwachsene proben seit Anfang des Jahres z.B. Stücke von Count Basie. Bitte bei Bandleader und Saxofonisten Wolfgang Molinski melden: mobil 0172 / 8711348. Termin: Montag, 19:00 - 21:00 Uhr, Raum 010, Langemarckweg 14.

Jazz- und Populargesang in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule

Mit Nadia Maria Ollig, Jahrgang 1964, kommt eine weitere spezialisierte und vielseitig ambitionierte Lehrkraft in die Belegschaft der Städtischen Musikschule. Die diplomierte Sängerin und Gesangspädagogin bietet Einzelunterricht inklusive Stimmbildung und Methodentraining an und will darüber hinaus die im Jazz- und Populargesang gängige Zusammenarbeit von InstrumentalistInnen und SängerInnen als Unterrichtsinhalt institutionalisieren. Dass Jazz immens viel mit dem Nahen Osten zu tun hat, kann Nadia Maria Ollig nicht zuletzt aufgrund ihrer Biographie vermitteln – sie lebte als Kind fünf Jahre in Teheran/Iran, Informationen: Tel. 02202 / 25037-0.

.....

Ausschreibung des Fördervereins der Stadtbücherei Bergisch Gladbach und Autorengruppe Wort & Kunst e.V. für die Anthologie "Vom Bleiben und Schwinden" – Gedichte, Geschichten und Gedanken

Aufgerufen zur Teilnahme sind Autorinnen und Autoren mit Bezug zum Bergischen Land. Einsendeschluss: 31. Mai 2018.

Bleiben und Schwinden - Leben findet im Wesentlichen zwischen diesen beiden Polen statt. Wie verändern sich z.B. Paarbeziehungen? Wie gehen Menschen mit Verlusten um? Wie ist der Umgang mit Vorstellungen in unserem Leben, die mit zunehmenden Erfahrungen über Bord geworfen wurden, sodass dieses schöner und selbstbestimmter werden konnte? Ein Konzert klingt aus, aber die Musik geht weiter. Der Titel unserer geplanten Anthologie "Vom Bleiben und Schwinden" soll Sie, liebe Autorinnen und Autoren, dazu anregen, Ihre Gedanken, Erfahrungen und Gefühle literarisch umzusetzen. Jeder kann, wenn er mindestens 18 Jahre alt ist und einen biographischen Bezug zum Bergischen Land hat, Texte zur Ver-

öffentlichung in unserer Anthologie einreichen. Ihre Texte sollten poetisch, amüsant, ernst, tiefgründig, kritisch ... sein! Weitere Informationen zur Ausschreibung können Sie hier herunterladen (PDF).

"Meditative Spielaktion" für Vor- und Grundschulkinder

Künstler und Geschichtenerzähler Gerd Pohl ist in der Zeit vom 7. Mai bis 29. Juni an bestimmten Tagen im Hause Pütz-Roth und motiviert Kinder, den leisen Tönen des Lebens zu lauschen. Grundschul- und Vorschulklassen werden eingeladen! Eintritt frei!



Neue Darsteller für das Junge Ensemble gesucht!

Für die elfte Produktion des Jungen Ensembles am <u>THEAS Theater</u> in Bergisch Gladbach werden neue Darsteller gesucht.

Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren können sich für die Castingtermine am 3. Mai 2018 um 17:00 Uhr oder am 31. Mai 2018 um 11:00 Uhr über die Homepage des Theaters www.theas.de/jungesensemble.html anmelden. Die Registrierung ist bis drei Tage vor dem jeweiligen Termin möglich. Die Interessenten sollten kreativ sein und Spaß daran haben, mit anderen zusammenzuarbeiten. Weitere Informationen und Kontakt: THEAS Theaterschule & Theater e.V., Jakobstraße 103, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 92 76 500, E-Mail kontakt@theas.de. Den Flyer können Sie hier herunterladen (PDF).



Das SpielMobil auf Tour: Spielplatztour 2018

Den Flyer mit allen Terminen können Sie <u>hier herunterladen (PDF)</u>.

Nach einer Pause in der kalten Jahreszeit ist es endlich wieder soweit: Das SpielMobil erwacht aus dem Winterschlaf und macht sich auf, Kinder in der ganzen Stadt mit Spiel, Spaß und Bewegung zu erreichen. Der liebevoll mit Graffiti gestaltete Bus ist ein ehemaliger Rettungswagen, der zum SpielMobil umfunktioniert wurde. An Bord befindet sich alles, was das Kinderherz begehrt: Egal ob Pedalos, Stelzen, Bastelmaterial, Hula Hoop-Reifen, Zirkuskiste, Roller oder eine bunte Hüpfburg. Kreativität, Bewegung und Abwechslung sind vorprogrammiert. Geplant sind an den unterschiedlichen Stationen des Mobils Bastel- Spiel- und bewegungsorientierte Aktionen für Kinder. Die genauen Einsatzzeiten und Orte der Tour sind unter www.sozialesnetzwerkstadtmitte.net einsehbar. Das Spielmobil ist ein Angebot des Sozialen Netzwerk Stadtmitte der evangelischen Gnadenkirche in Kooperation mit der

Ferienangebot des Krea-Mobils: Theater PUR

Pfingstferien, 22.5. - 25.5.2018, 10:00 – 15:00 Uhr, Jugendkulturhaus UFO, Kölner Str. 68 Gemeinsam Geschichten erzählen. Träumen und Spielen, Tanzen und Singen, Weinen und Lachen, Üben und Improvisieren und dann den Applaus genießen. Workshop für Kinder ab 8 Jahre mit Ann-Kathrin Auditor und Philine Conrad. Kostenfrei. Den Flyer können Sie hier herunterladen (PDF).



Kulturrucksack NRW 2018:

"Ich sehe was, was Du nicht siehst!" Maskenbau und Maskenspiel

Kostenloser Workshop für 10- bis 14-Jährige - es sind noch Plätze frei.

Dienstag, 22.05. bis Donnerstag, 24.05.2018, jeweils 10:00 – 17:00 Uhr (Pfingstferien)
Maskenpräsentation: Donnerstag, 24.05., um 15:00 Uhr
LVR-Industriemuseum Papiermühle
Alte Dombach

Foto: © Sabine Schunk

Du hast Spaß daran, eine eigene Maske zu entwerfen und zu gestalten? In einer kleinen Gruppe formt ihre eine Maske aus Ton, die dann später mit Papierschichten verkleidet wird. Nach dem Trocknen könnt ihr die Papiermaske bemalen, bekleben und ausschmücken. Wenn die Maske fertig ist, erwecken wir sie zum Leben und sie wird Bestandteil eines kleinen Maskenspiels. Bühne frei!

Dieser Workshop ist auch geeignet für Kinder und Jugendliche mit Handicap. Anmeldung (bis 18.05.2018) und weitere Informationen: LVR-Industriemuseum Papiermühle Alte Dombach, Beatrix Commandeur, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 93668-0, E-Mail: beatrix.commandeur-im@lvr.de.



Kulturrucksack NRW 2018:

Krea-Kultur-Ferien

Kostenloser Sommerferienworkshop für 10- bis 14-Jährige. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an! Foto: © Helga Niekammer

In der 2. Sommerferienwoche könnt ihr in 6 verschiedenen Workshops eure kreativen Talente entdecken: ihr könnt Tanzen, Theater spielen, Singen, Rappen, Texten, Musik live spielen oder am PC komponieren oder mit Papier und Pappe tolle Requisiten bauen und Kostüme gestalten. Am Ende präsentieren wir unsere Performance gemeinsam vor Publikum. Auch Neueinsteiger sind willkommen!

Datum: 23.07. - 27.07.2018 / Uhrzeit: jeweils 11:00 - 15:00 Uhr

Präsentation: Freitag, 27.07.2018, 16:00 Uhr

Ort: Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V., An der Wolfsmaar 11

Infos & Anmeldung: Kreativitätsschule Bergisch Gladbach e.V., An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach, Tel. 02204 / 303101 oder 02204 / 67913 oder per mail: info@kreaonline.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du hier herunterladen (PDF).



Kulturrucksack NRW 2018:

"... ab auf die Bühne!" Musical Workshop

Kostenloser Sommerferienworkshop für 10- bis 14-Jährige.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Also melde dich schnell an!

Foto: © Tobias Göttfert

"Musical" – das bedeutet Schauspiel, Gesang und Tanz. Und das alles zusammen. Du willst selbst Teil eines Musicals werden? Dann mach bei uns mit! Wir werden eine Woche lang ein Musical einstudieren – mit allem was dazu gehört: Tanz, Gesang und Schauspiel. Du hast noch nie getanzt oder gesungen? Kein Problem, denn alles Notwendige lernst Du in der Woche. Zum Abschluss führen wir das erarbeitete Stück vor Deinen Eltern, Freunden und Bekannten auf.

Datum: 30.07. - 05.08.2018 / Uhrzeit: jeweils 10:00 - 16:00 Uhr

Aufführung: Sonntag, 05.08.2018, 15:00 Uhr

Ort: UFO Jugendkulturhaus, Kölner Straße 68, 51429 Bergisch Gladbach

Leitung: David Göttfert, Tobias Göttfert, Mina Düren, Sophie Fritzen

Verbindliche Anmeldung und weitere Informationen: David Göttfert, Tel. 0157 / 31660136,

E-Mail: info@tvinart.de, www.tvinart.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du hier herunterladen (PDF).

.....



Kinder der Nacht
Lese-Nacht in der Bücherei

Kostenloser Sommerferienworkshop für 10 - 12-Jährige Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Also melde dich schnell an.

© Kevin Carden - stock.adobe.com

>Tock, tock, krrr...< Stell dir vor es ist Nacht und plötzlich hörst du dieses Geräusch. Halb Klopfen, halb Scharren. Was wirst du tun? Wirst du das Fenster öffnen? Wirst du nachsehen, woher das Geräusch kommt und dich ins Ungewisse begeben? Komm mit uns auf eine Abenteuerreise durch die Nacht. Triff Nachtlinge, Dunkeldummel und Schreckschrauben, löse knifflige Rätsel und schreib die Geschichte neu. Um einen Schlafplatz in der Bibliothek zu ergattern, brauchst du Geschick, Mut und viel Fantasie... Also wie wirst du dich entscheiden?

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 22.08. – Donnerstag, 23.08.2018, von 19:00 Uhr abends bis 9:00 Uhr am nächsten Morgen

Teilnehmeralter: 10 – 12 Jahre / Teilnehmerzahl: 30

Ort: Stadtbücherei Bergisch Gladbach oder Stadtteilbücherei Bensberg

Leitung: Birgit Schwennecker

Anmeldung (bis zum 15.08.) und weitere Informationen: Stadtbücherei Bergisch Gladbach, Hauptstr. 250, 51465 Bergisch Gladbach, Frau Kropf, Tel. 02202 / 142884, E-Mail: kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Den Flyer zum Workshop kannst Du hier herunterladen (PDF).



Kulturrucksack NRW 2018:

Grooven und SprayenBreakdance, Streedance und Graffiti

Kostenloser Sommerferienworkshop für 11- bis 14-Jährige.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Also melde dich schnell an!

In der letzten Sommerferienwoche könnt ihr noch mal die Fähigkeiten zum Tanzen und Malen auf die Probe stellen. Mit viel Spaß und Kreativität kann jeder seine eigene Bild Ideen im Graffiti-Workshop entstehen lassen und ein großes Gemeinschafts-Graffiti im Freien mitgestalten. Parallel könnt ihr neue Tanzschritte im Streetdance- und Breakdance-Kurs in Gemeinschaft erlernen. Künstler aus der UG-Unity und Hiphop-Kultur unterstützen euch

dabei eure eigene Tanzaufführung (mit einfachen eingeübten Tanz-Rhythmen) zu gestalten. Eure Ergebnisse; die Kunstwerke und die Tanzshow könnt ihr am Samstag um 17:00 Uhr euren Familien und Freunden präsentieren. Dazu hast Du Lust? Dann mach einfach mit! Melde Dich an!

Datum / Uhrzeit: 20.08. - 24.08.2018, jeweils 11:00 - 15:00 Uhr

Aufführung: 25.08.2018, 17:00 Uhr

Teilnehmeralter: 11 - 14 Jahre / Teilnehmerzahl: 30

Ort: Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach

Infos & Anmeldung: Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1, 51465 Bergisch Gladbach,

Frau Uphoff, Telefon: 02202 / 32820, E-Mail: q1@q1-gl.de. Den Flyer zum Workshop kannst Du hier herunterladen (PDF).



Günstige und kostenlose Freizeitangebote auf einem Blick

Einfach mal raus, einmal was anderes sehen, hören, oder erleben! Dieses Bedürfnis kennen wir alle, doch oft muss die Freizeitaktivität teuer bezahlt werden.

Die Broschüre "Für'n Appel und 'n Ei" ist eine Zusammenstellung kostenloser bzw. kostengünstiger Freizeitangebote für Familien, Kinder, Jugendliche, Seniorinnen und Senioren, die sich allzu kostenintensive Freizeitangebote nicht leisten können oder wollen und trotzdem Wert legen auf eine aktive Freizeitgestaltung. Die Broschüre liegt im Bürgerbüro und im Frauenbüro, Konrad-Adenauer-Platz 9 bereit. Allen, die was Passendes für sich und ihre Familie finden, wünscht das Frauenbüro viel Spaß und Freude.

Die Broschüre können Sie hier herunterladen (PDF).

Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, kulturbuero@stadt-gl.de oder p.weymans@stadt-gl.de.

Redaktionsschluss für den Juni-Kultur-Ticker ist am 22. Mai 2018.

VERANSTALTUNGEN



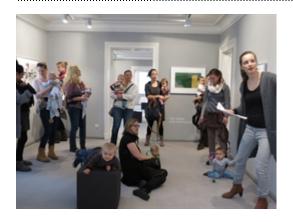
Malen - Genießen - Entspannen

Der Malkreis "Atelier Karin Kuthe" trifft sich regelmäßig zum Malen - Genießen - Entspannen und präsentiert einige seiner Werke.

Die Ausstellung ist zu sehen bis 30. Juni 2018, im Palliativ- und Hospizzentrum, Vinzenz-Pallotti-Str. 20

Öffnungszeiten: täglich 10:00 bis 18:00 Uhr.

KünstlerInnen: Karola Bachmann-Reks, Walther Fischer, Ingeborg Gutenberg, Renate Kluth, Clarisse Mistretta, Brigitta Musso-Roegele, Gerda Presting, Helmut Pütsch, Brigitte Schmidt, Helga Schröder-Etzdorf.



Mit Baby ins Museum

Führung durch die Ausstellung "Kocheisen+Hullmann - Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen"

Mittwoch, 2. Mai 2018 10:30 - 12:00 Uhr Kunstmuseum Villa Zanders Konrad-Adenauer-Platz 8

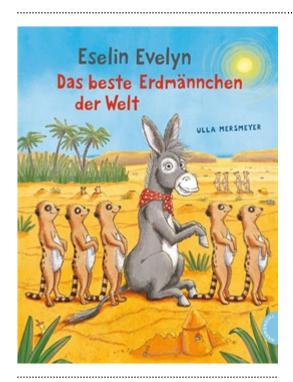
Foto: © Martina Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Wir stellen uns ganz auf Sie und Ihr Baby ein. Wir haben das Museum zu dieser Zeit ganz für uns allein. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber

auch kurzentschlossen willkommen! Teilnahmegebühr 5,50 Euro pro Erwachsener. In Kooperation mit der Katholischen Familienbildungsstätte. Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, info@bildungsforum-gladbach.de.

Veranstaltungen in der Bergischen Residenz Refrath

Die Bergische Residenz, Dolmanstr. 7, lädt zu ihrem Kulturprogramm im Mai ein: *Mittwoch, 2. Mai 2018*, 15:30 Uhr: "Lesung am Nachmittag: Unsere Seelen bei Nacht". Die Buchhändlerin Wiebke von Moock liest aus dem Roman von Kent Haruf. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um telefonische Anmeldung wird gebeten unter 02204 / 929-0. *Freitag, 18 Mai 2018,* 15:30 - 17:00 Uhr: "Mobiler Buchsalon" in der Bibliothek der Residenz. Wiebke von Moock unterstützt Sie kompetent bei der individuellen Auswahl von Büchern und erläutert Ihnen aktuelle Neuerscheinungen.



Bilderbuchkino in der <u>Stadtteilbücherei</u> Bensberg:

"Eselin Evelyn – das beste Erdmännchen der Welt"

Mittwoch, 2. Mai 2018 16:00 Uhr Schloßstr. 46-48

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 6 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Diana Rajabi unter <u>D.Rajabi@stadt-gl.de</u> oder 02204 / 55357.

Eigentlich wollte Eselin Evelyn ja nur einen kleinen Apfel aus dem Korb stibitzen, den Bauer Bauke für seinen Bootsausflug vorbereitet hat. Dass sie dabei geradewegs in das Boot stolpert und sich plötzlich mitten auf dem Fluss wiederfindet – das war ganz und gar nicht geplant. Und erst recht nicht, dass sie auf ihrer unfreiwilligen Reise mitten in der Wüste landet! Mit dem Bilderbuchkino wird Ulla Mersmeyers "Evelin Evelyn" an die Wand projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.

.....



Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besucher mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach an jedem 1. Donnerstag des Monats!

Donnerstag, 3. Mai 2018 14:00 - 20:00 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Martina Heuer

Besichtigt werden kann die Ausstellung: "Kocheisen+Hullmann - Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen" Die Artothek ist von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet!



Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen:

Führung durch die Ausstellung "Kocheisen+Hullmann - Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen"

Donnerstag, 3. Mai 2018
Donnerstag, 17. Mai 2018
15:00 - 17:00 Uhr
Kunstmuseum Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8

Kocheisen+Hullmann, "Cordless birth / Verwegene Hoffnung / Le désert des tabous", 2015, © VG BILD-KUNST Bonn, 2018

Thomas Kocheisen (geb. 1954 in Herrischried) und Ulrike Hullmann (geb. 1956 in Frechen) arbeiten seit 1987 künstlerisch zusammen. Bekannt wurden die Malerin und der Maler mit ihren Partnerbildern, für die sie jeweils die gleichen Filmausschnitte, Innenräume, Objekte oder Architekturansichten malten und ihre Werke dann nebeneinander präsentierten, um feine Unterschiede in Farbgebung, Wahrnehmung und Gestaltung offenzulegen. Inzwischen leben Kocheisen+Hullmann in Berlin, wo sie seit einigen Jahren auch druckgrafisch arbeiten. Beim Kaffee können die Eindrücke und Fragen, die sich während der Führung ergeben haben, im Gespräch vertieft werden. Dieses Angebot richtet sich an Einzelbesucher sowie Gruppen. Die Gebühr inkl. Kaffee und Kuchen beträgt 7,00 Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334 oder E-Mail: info@villazanders.de. Mehr zur Ausstellung...



"Zur Geschichte des Königsforsts"

Vortrag von Dr. Fritz Bilz

Donnerstag, 3. Mai 2018 19:00 Uhr GeschichteLokal Bensberg Eichelstraße 25 / Ecke Falltorstraße

Veranstalter: Bergischer

Geschichtsverein Rhein-Berg e.V.

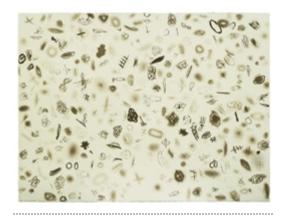
Wenn es um die Geschichte des Königsforsts geht, müssen wir weit zurückblicken, weil z.B. zahlreiche Hügelgräber innerhalb dieses Geländes von einer eisenzeitlichen Besiedelung zeugen. Später, zur Zeit der fränkischen Könige, war das Areal ein Bannwald, dessen Nutzung den Landesherrn vorbehalten war, weshalb zum Beispiel die Herzöge von Berg den Wald gerne als Jagdgebiet nutzten. Zur Zeit der napoleonischen Besatzung wäre die Waldung dann fast vollständig weggefällt worden. Die Preußen sorgten danach für eine planmäßige Wiederaufforstung. Dass der Königsforst auch im Zweiten Weltkrieg eine Rolle spielte, kann man anhand einer noch mitten im Wald befindlichen Splitterschutzzelle (bzw. Einmannbunker) wahrnehmen.



Medienflohmarkt in der Stadtbücherei

Freitag, 4. Mai 2018 13:00 - 19:00 Uhr Stadtbücherei im Forum Hauptstr. 250

Was Sie immer schon einmal lesen wollten, entdecken Sie vielleicht im Medienflohmarkt der Stadtbücherei. Stöbern Sie zwischen Reiseführern, Kunstbänden, Romanen, Taschenbüchern, Spielfilmen, Hörbüchern, Kinderbüchern und vielem mehr. Die Medien werden zu kleinen Preisen verkauft.



Ellen Keusen, 339, der 2. Teil, 30.3.2015 © Ellen Keusen, VG BILD-KUNST Bonn, 2018

"Ellen Keusen – Zeichnen :" In der Reihe Wandelhalle 5

Ausstellungseröffnung

Freitag, 4. Mai 2018 19:00 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Ellen Keusen gehört zu den herausragenden deutschen Zeichnerinnen. Ihre Arbeiten befassen sich im Wesentlichen mit dem Zusammenspiel eigenständiger Elemente. Dabei kommt auch dem nicht bezeichneten Bereich eine entscheidende Rolle zu. In ihren sehr unterschiedlichen, oft über lange Zeiträume verfolgten Werkgruppen verbindet sich ein frei schweifender Erfindungsgeist mit einer wie in einer Laborsituation angelegten Versuchsanordnung. Dauer der Ausstellung: 05.05. – 01.07.2018. Mehr...

.....

QUFO1 Festival 2018

Freitag, 4. Mai 2018, ab 19:00 Uhr, UFO Jugendkulturhaus, Kölner Str. 68
Samstag, 5. Mai 2018, ab 16:00 Uhr, Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1
Das Q1 Jugend - Kulturzentrum veranstaltet zusammen mit dem UFO ein großes Festival;
Freitag im UFO und Samstag im Q1 Jugend-Kulturzentrum! Ein zweitägiges Rock-Festival in
Bergisch Gladbach? Ja, das gibt es. Und das nun schon im dritten Jahr. Doch dieses Mal
wird anders. Dieses Mal wird mehr! Mit dabei sind 12 Bands unter anderem: DICKES
GEBÄUDE, FRIEND OR ENEMY, WE ARE H, EMPATHEA und viele mehr. An beiden
Abenden wartet auf euch die QUFO1-Zeremonie mit anschließender Aftershow Party mit DJ
Da Quarta und Special Guests. Doch auch wenn dieses Jahr das QUFO1-Festival voraussichtlich größer sein wird, als in den letzten Jahren bleibt es vor allem eins: Familiär.
Sichert Euch die Eintrittskarten im Vorverkauf. Vorverkauf auf EVENTIM, bei allen bekannten
Vorverkaufsstellen und bei den Bands. Ein Festivalticket, zwei Abende: VVK: 9,00 Euro, AK:
10,00 Euro. Weitere Infos unter https://www.facebook.com/events/1161801092222201/.

.....

XX. Konzerte in der Alten Kirche: ESPANOLETA

Freitag, 4. Mai 2018, 19:30 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 20a
Harfenklänge aus der spanischen Welt mit Tom Daun. "Beim Klang der Harfe erstarrte Don Quijote. Sofort malte er sich aus, die schöne Kammerjungfer, die so zart die Saiten rührte, müsse in ihn verliebt sein…" Seit dem Mittelalter zählte die "Arpa" zu den wichtigsten Instrumenten der spanischen Musik. Im Gepäck von Kolonisatoren und Missionaren kam sie im 16. Jahrhundert nach Lateinamerika und wurde auch dort beliebt. Tom Daun lädt ein zu einer Klangreise zwischen Andalusien und Anden, vom alten Spanien in die traditionelle Musik Südamerikas: meditative Melodien aus mittelalterlichen Klostermanuskripten, virtuose Variationen der spanischen Renaissance- und Barockzeit, Harfenklänge aus einem peruanischen Manuskript des 18. Jahrhunderts, lebendige Tanzrhythmen der heutigen Volksmusik Venezuelas und Paraguays. Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten.

PUNK ROCK - Theateraufführung der 12. Klasse der Freien Waldorfschule

Freitag, 4. Mai 2018 und

Samstag, 5. Mai 2018, jeweils 19:30 Uhr, Aula der Freien Waldorfschule Bergisch Gladbach, Mohnweg 13

Empfohlen auch für Jugendliche ab 14 Jahren! Eintritt frei - Spende erbeten! "Die Schüler einer englischen Eliteschule bereiten sich auf ihre Abschlussprüfungen vor, welche ihren weiteren Werdegang entscheiden werden. Lilly, die neu in die Stadt gezogen ist, lernt an ihrem ersten Tag ihre Mitschüler kennen und merkt schnell, dass diese unter einem hohen Erwartungsdruck stehen. So erwarten die Eltern von Cissy nur Bestnoten von ihr; der hochbegabte Chadwick leidet regelmäßig unter den Quälereien des Großmauls Bennet. Lilly wird schnell zum Augenmerk von Nicholas, was dem eher zurückhaltenden William missfällt, da er Lilly gerne für sich hätte. Im unerwarteten Ende wird deutlich, unter welchem gesellschaftlichen und schulischen Druck die Jugendlichen stehen und zu welchen Handlungen sie unter diesem Druck fähig sind."



Rumpelstilzchen

Samstag, 5. Mai 2018 Samstag 12. Mai 2018 jeweils 15:00 Uhr Theater im Puppenpavillon Kaule 19-21 Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule

© Pohl/Theater im Puppenpavillon

Wer kennt nicht die Geschichte um dieses merkwürdige, kleine Männlein, das alleine im Wald lebt und darüber so einsam geworden ist, dass es sich nichts sehnlicher wünscht als einen Freund an seiner Seite? Um diesen Wunsch erfüllt zu bekommen, spinnt es für die Müllerstochter Liesel Stroh zu Gold - und verlangt Liesels Kind als Lohn für seine Arbeit... Das Stück eignet sich für Kinder ab vier Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der Internetseite des Theaters im Puppenpavillon. Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!



Lieder der Verfolgten. Musik, Erzählung und Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus

Samstag, 5. Mai 2018 19:30 Uhr Himmel un Ääd-Begegnungs-Café Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen) Tassilo Rinecker, (Klavier, Geige, Gesang) und Jonas Höltig, Münster (Gitarre, Gesang)

In diesem Programm wird Liedgut aus der Zeit des Nationalsozialismus vorgestellt - Lieder von Juden, Sinti und Roma, Jugendbewegungen, politisch Verfolgten, Zeugen Jehovas sowie in Konzentrationslagern entstandene Lieder. Dabei wird ein Fokus darauf gelegt, was für eine Rolle Musik für Verfolgte gespielt hat. Es werden die Geschichten der Lieder und ihrer Komponisten erzählt, wodurch eine Beschäftigung mit dem Thema der Verfolgung auf eine besondere Art und Weise geschieht. Die beiden Künstler Jonas Höltig und Tassilo Rinecker haben sich während ihres Studiums in Münster kennengelernt. Sie machen seit mehreren Jahren gemeinsam programmatische Musik. Durch das Singen von Liedern von Verfolgten und das Erzählen ihrer Geschichte wollen sie der Opfer des Nationalsozialismus gedenken und ein Zeichen für eine positive Erinnerungskultur setzen. Eintritt frei – Der "Hut geht rum". Gerne vorherige Anmeldung im Café, unter Tel. 02202 / 2609296 oder per Mail cafe@himmel-un-aeaed.de.



Mitsing Konzert

Samstag, 5. Mai 2018 20:00 Uhr THEAS Theater Jakobstr. 103

Mer han 'nen Deckel in Kölle. Kölsche Metsingleeder von den Bläck Fööss, Trude Herr, Willi Ostermann, The Piano Has Been Drinking und BAP.

Foto: © Georg Krause

Peter Müller und Harald Grusa singen seit ca. 30 Jahren in dem Kölner Chor "DIE LIEDERLINGE". Seit ca. 15 Jahren spielen Wolfgang Geller und Harald Grusa zusammen in der Kölner Rockband "JUMBOREE". Als "MüllerGellerGrusa" laden die drei Musiker mit Akkordeon, Gitarre und Bass seit einem halben Jahr, in anderer Besetzung seit mehr als vier Jahren zu Mitsing-Konzerten ein. Neben Liedern in kölscher Mundart haben sie Rock- und Popklassiker der 1960er und 70er Jahre, Liedermacher und Singer-Songwriter im Programm. Eintritt: frei, um Reservierung wird gebeten.



"... und sie komponieren doch!" -Komponistinnen im Spiegel der Zeiten

(Sa.-So.) 5. bis 6. Mai 2018 Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus Overather Str. 51-53 Es gibt sie und es hat sie immer gegeben. Seit dem Mittelalter bis in unsere Gegenwart wurden Komponistinnen geliebt, verehrt und häufig auch verdrängt oder vergessen. Nicht selten wurde Frauen das Genie zur musikalisch-schöpferischen Arbeit abgesprochen. Im 19. Jahrhundert sollte ihnen die Musik "nur als Zierde" gereichen. Fanny Mendelssohn Bartholdy, Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy, sollte sich demnach mehr ihrer Rolle "als Hausfrau und Mutter" bewusst sein, schrieb Vater Abraham an seine Tochter. Trotz fester Rollenzuschreibungen durchbrachen Frauen vorgegebene Lebensmuster und etablierten sich so auch als Komponistinnen. (...) Was hat die Frauen bewogen zu komponieren und sich oft gegen die Eingrenzungen ihrer Rolle zu wehren? Was waren die Bedingungen, unter denen sie lebten und komponierten? Was ist das Besondere an ihrer Musik und wie werden sie rezipiert? Weshalb wurden die Komponistinnen häufig zu Unrecht vergessen? Weitere Informationen zu diesem Musikalischen Seminar finden Sie auf der Internetseite der Thomas-Morus-Akademie.

Gounod & Co. - Kammermusik für Bläser-Ensemble

Sonntag, 6. Mai 2018, um 11:00 Uhr, im Kammermusiksaal der Städtischen Max-Bruch-Musikschule, Langemarckweg 14

Charles Gounod (1818-1893) ist berühmt als Opernkomponist, Carl Orff (1895-1982) steht immer wieder mit den "Carmina Burana" auf dem Konzertprogramm, und Anton Reicha (1770-1836) bleibt trotz seinen bedeutenden Bläserquintetten eher als Musiktheoretiker und pädagoge (zu seinen Schülern zählten Gounod, F. Liszt, C. Franck und H. Berlioz) in Erinnerung. Claudia Bartz, Oboenlehrerin an der Städtischen Max-Bruch-Musikschule, und ihr Nonett stellen in der Matinee eine reizvolle Sparte der Kammermusik vor. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



PapierFest

Sonntag, 6. Mai 2018 11:00 – 18:00 Uhr <u>LVR-Industriemuseum Bergisch</u> <u>Gladbach - Papiermühle Alte Dombach</u>

Eintritt frei.

Foto: © LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach

Das PapierFest bietet Spiel und Spaß für die ganze Familie. Hier dreht sich alles um das Thema Papier: Kleine Besucherinnen und Besucher können Papier schöpfen, Schöpfrahmen herstellen, Zeitungshüte basteln oder mit einer ohrenbetäubenden Kistenrollenrutsche rasen. Im Mitmachzirkus werden Kinder und Erwachsene zu Akrobaten und Jongleuren. Und als besonderes Ereignis präsentieren zwei Gaukler ihre Schau. Bei einem Suchspiel können die Kinder das Museum und das Gelände erkunden. Für Essen und Trinken ist natürlich gesorgt - so kann man den ganzen Tag in der Alten Dombach verweilen.



Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle

Altersgruppen

Sonntag, 6. Mai 2018 11:00 - 13:00 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Kunst verbindet! Wie in einem Labor können Familien und Einzelpersonen generationenübergreifend mit unterschiedlichen Techniken und Materialien arbeiten, um das eigene Potential zu erforschen und zu erweitern. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Teilnahmegebühr inkl. Material: Erwachsene 6,00 Euro, Kinder 3,00 Euro, Familien 12,00 Euro.



Handwerkliche Vorführungen im Bergischen Museum

Burggraben 9-21 Bensberg

Alle Termine für die Vorführungen 2018 können Sie hier herunterladen (PDF).

Foto: © Martina Heuer

Viel los im Bergischen Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe: Ob Schmiedekunst, Backen, Filzen oder Spinnen und Arbeiten am Bandwebstuhl - bei uns können Sie altes Handwerk live erleben. Handwerkertermine finden von April bis Oktober meist sonntags, ausnahmsweise mittwochs statt. Folgende Vorführungen können Sie im Mai besuchen: Sonntag, 6. Mai, 14:00 - 16:00 Uhr: Schmieden

Sonntag, 13. Mai, 14:00 - 16:00 Uhr: Bandweben, Weben (Internationaler Museumstag)

Mittwoch, 23. Mai, 10:00 - 14:00 Uhr: Backen

Sonntag, 27. Mai, 14:00 – 16:00 Uhr: Bienenzucht, Gartenbau, Spinnen



Ophelias Schattentheater aus der Reihe der <u>Bergischen</u> Erzählkonzerte

Sonntag, 6. Mai 2018 17:00 Uhr Ratssaal Bensberg Wilhelm-Wagener-Platz In diesem Text von Michael Ende geht es um das Leben mit dem Theater, auf und hinter der Bühne, und um die Eigenregie in Bezug auf das eigene Leben: Die arbeitslos gewordene Souffleuse Ophelia freundet sich mit ebenfalls einsamen Schatten an und "macht was draus", nämlich ein Schattentheater. Ängste und Wege zu deren Überwindung werden genauso thematisiert wie das gelingende Miteinander wirklicher und unwirklicher Aspekte des Lebens. Ulrich Steiner spricht, Georgia Papadimitriou (Violine) und das Ensemble "Die vierbeinige Krähe" unter der Regie von Günter Gritzner materialisieren reale und irreale Elemente der Erzählung. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei.



Quirl - Open Air Opening 2018 mit "Page 1"

Sonntag, 6. Mai 2018 17:00 Uhr Quirl - An der Gnadenkirche Hauptstr. 256 a

Eintritt frei!

Sie standen schon mit Runrig, Mother's Finest, Modern Talking und John Miles im Rampenlicht: Seit den neunziger Jahren steht PAGE 1 auf großen und kleinen Bühnen für tanzbare Soul- und Popmusik auf höchstem Niveau. Die Kombination aus Monika Jardins beeindruckender und unverwechselbarer Soulstimme und einer perfekt zusammenspielenden und mitreißend groovenden Band sorgen für ein unvergessliches Livemusik-Erlebnis. PAGE 1 spielt vor allem englischsprachige Soul-, Funk- und Pop – Klassiker. Dazwischen finden sich auch immer einige brandaktuelle Titel sowie Eigenkompositionen. Weitere Informationen unter http://www.quirl.de/.



Der Orchesterverein Hilgen 1912 e.V. präsentiert

Gulda Cellokonzert – Pini di Roma Werke für sinfonisches Blasorchester und Cello von Gulda, Respighi und Hidas

Sonntag, 6. Mai 2018 17:00 Uhr <u>Bürgerhaus Bergischer Löwe</u> Konrad-Adenauer-Platz

Der OVH konzertiert erstmals im "Bürgerhaus Bergischer Löwe. Im Zentrum des Programms stehen Werke von Friedrich Gulda und Ottorino Respighi. Als Solist tritt der international preisgekrönte Cellist Manuel Lipstein auf: ein junger Star der Klassik-Szene – und ein geborener Bergisch Gladbacher! Der Orchesterverein Hilgen 1912 e. V. ist ein national und international mehrfach preisgekrönter Klangkörper, der sinfonische Blasmusik als anspruchs-

volle, eigene Besetzungsform etabliert. Fachwelt und Publikum bescheinigen den rund 70 aktiven Musikern immer wieder ihre musikalisch mitreißende Vortragsart sowie ein außergewöhnliches Repertoire und klangliches Selbstverständnis. Leitung Timor Oliver Chadik, Solist: Manuel Lipstein, Cello. Eintritt: 18,00 Euro bei freier Platzwahl, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Mehr...

NoLobby is perfect

Sonntag, 6. Mai 2018 20:00 Uhr THEAS Theater Jakobstr. 103

Für"NoLobby is perfect" wurde Anny Hartmann mit dem Thüringer Kleinkunstpreis 2018 ausgezeichnet.

Foto: © Wolfgang Michel

Als Diplom Volkswirtin besitzt sie das Handwerkszeug wirtschaftliche und politische Winkelzüge zu durchblicken. Diese bereitet Anny Hartmann amüsant, schnell, bissig und leicht nachvollziehbar auf. Oder wie es eine Zuschauerin formulierte: "Sie haben uns das erklärt, als ob wir Vier-Jährige wären, ohne dass wir uns dabei wie Vier-Jährige gefühlt haben." Wer sie live sieht, kann sich ein paar Semester VWL-Studium ersparen. Und wer sie nicht gesehen hat, hat was verpasst. Anny Hartmann ist schnörkellos und unangepasst, besitzt einen scharfen Verstand und eine ebenso scharfe Zunge, sie ist inspirierend aktivistisch und erfreulich konstruktiv. Es erwartet Sie ein gelungener Abend voll Humor, Scharfsinn und Schlagfertigkeit! Anny Hartmann regt mit ihren Beiträgen zum Nachdenken an und dennoch gibt es viel zu lachen. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

Buchvorstellung und Lesung "Das letzte Hemd hat viele Farben"

Montag, 7. Mai 2018, 19:00 Uhr, im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10
An diesem Abend stellt David Roth zusammen mit der Bestsellerautorin Sabine Bode sein neues Buch vor. Für David Roth ist es das erste Buch, das er im Lübbe Verlag veröffentlicht. Er setzt damit eine lange Tradition fort. Eintritt frei; Anmeldung erforderlich unter: info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358157.

Seniorenkino mit "Schloss aus Glas"

Dienstag, 8. Mai 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama "Schloss aus Glas". Zum Inhalt: Für Jeannette (Brie Larson) ist das Leben ein großes Abenteuer. Ihr Vater Rex (Woody Harrelson) holt ihr die Sterne vom Himmel und verjagt die Dämonen, die sie nachts im Traum verfolgen. Was macht es da schon, mit leerem Magen ins Bett zu gehen, eine eigensinnige Künstlermutter (Naomi Watts) ertragen zu müssen oder in Nacht-und-Nebel-Aktionen den Wohnort zu wechseln. Sie ist ein glückliches Kind. Doch mit der Zeit können auch die hoffnungsvollen Geschichten des

alkoholkranken Vaters nicht mehr von der bitteren Armut ablenken, in der Jeannette und ihr Familie leben, und das Lügengebäude der Eltern erweist sich als ebenso zerbrechlich wie das Schloss aus Glas, das Rex seiner Tochter jahrelang verspricht zu bauen... (Quelle: Verleih)



Martin Stankowski, © Simin Kianmehr

"Was wäre, wenn wir die Schlacht von Worringen verloren hätten?"

Eine kontrafaktische Geschichtsbetrachtung

Dienstag, 8. Mai 2018 19:00 Uhr Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus Overather Str. 51-53

Am 5. Juni 1288 beginnt ein neues Kapitel der rheinischen Geschichte: "Köln schmeißt den Erzbischof raus, Düsseldorf erhält die Stadtrechte und für das Bergische ist es der Ursprungsmythos mit der Werbemarke "romerike berge". Dabei gab es weniger Ruhm als Beute. Alle waren auf der Gewinnerseite. Die Kölner, obwohl sie sich bei der Schlacht rausgehalten hatten, am Ende aber bei den Siegern." – So skizziert Martin Stankowski die Ausgangslage und fragt: "Was wäre aber, wenn wir in Worringen verloren hätten? Der Erzbischof der Sieger! Das Land vom Rhein bis zur Weser erzkatholisch! Kein Düsseldorf und keine bergische Toleranz, keine protestantischen Flüchtlinge, keine innovativen Handwerker und Unternehmer, keine Preußen am Rhein, kein Erbfeind Frankreich … man kann es sich kaum vorstellen…".Oder doch? Herzlich lädt die Thomas-Morus-Akademie Sie ein, einmal darüber nachzudenken, wie die Entwicklungen in der Vergangenheit hätten anders verlaufen können. Suchen Sie mit nach Alternativen zum Geschehenen. Sie entdecken den Wert von Ereignissen und Beziehungen neu. Mehr...



dementia+art

Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Mittwoch, 9. Mai 2018 14:30 - 16:30 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Dementia+art wendet sich an Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Kunstwerken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen – dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend kann im Atelier beim praktischen Arbeiten das sinnliche Erleben vertieft werden. Teilnahmegebühr 7,00 Euro, Betreuer 5,00 Euro. Anmeldung unter info@villa-zanders.de, Telefon 02202 / 142356 oder 142334. Barrierefreier Zugang. Für Gruppen bis maximal acht

Veranstaltungen im CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe

Das CBT-Wohnhaus Margaretenhöhe, Margaretenhöhe 24 lädt auch im Mai 2018 wieder zu seinem umfangreichen Kulturprogramm für seine BewohnerInnen, Angehörigen und Kulturinteressierten ein:

Mittwoch, 9. Mai 2018, 15:30 Uhr, Märchen und Geschichten mit Bildern aus Korea – Vortrag der Eheleute Jansen

Freitag, 11. Mai 2018, 15:30 Uhr, Fachwerkbauten im Bergischen Land – Bildvortrag von Herrn Koch

Samstag, 19. Mai 2018, 15:30 Uhr, Die "Pengsjonge" singen mit Herrn Potthoff

"Nur wer das Fürchten nicht kennt!" - Die Oper "Siegfried" von Richard Wagner (Do.-Fr.) 10. bis 11. Mai 2018, Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Str. 51-53

Der einstige Weltenlenker Wotan hat seine Macht verloren und zieht als machtloser Wanderer umher. Er verfolgt von fern, wie sein Enkel Siegfried bei dem Zwergen Mime als unbekümmerter Held heranwächst. Doch Siegfrieds Furchtlosigkeit gründet auf einem gefährlichen Defizit: Er lebt in seiner eigenen Welt ohne Kenntnis seiner Herkunft und schlägt alles nieder, was sich ihm in den Weg stellt. Dazu wurde er von Mime erzogen, der sich erhofft, durch Siegfried den Ring seines Bruders Alberich zurückzuerobern. Doch Siegfried rebelliert gegen seinen Ziehvater und gegen jeden, der sich ihm entgegenstellt. (...) Wofür steht Siegfried beispielhaft? Warum identifiziert sich Wagner mit dieser Figur? Welche Bedeutung hat die Oper Siegfried im gesamten Ring des Nibelungen? Weitere Informationen zu dieser Akademietagung mit Opernbesuch finden Sie auf der Internetseite der Thomas-Morus-Akademie.



"DENKMALSCHUTZ IN UNSERER STADT"

Das Bensberger Erzrevier –
 Entstehung, Entwicklung, Niedergang –
 Spuren in der Kulturlandschaft

Samstag, 12. Mai 2018 11:00 Uhr Kunstmuseum Villa Zanders Konrad-Adenauer-Platz 8

Lore und Seilscheibe der Grube Weiß in Bensberg-Moitzfeld

Der Bergische Geschichtsverein Rhein-Berg lädt Sie herzlich ein zur diesjährigen Veranstaltung seiner Informations- und Diskussionsreihe "DENKMALSCHUTZ IN UNSERER STADT". Die große Bedeutung des ehemaligen Bensberger Erzreviers ist heute weitgehend unbekannt. 40 Jahre nach der Fördereinstellung des letzten Bergwerks am Lüderich ist es ein geeigneter Zeitpunkt, an diesen wichtigen Industriezweig unserer Stadt und Region zu erinnern. Im Anschluss an den Vortrag haben Sie die Möglichkeit, mit Fragen und Anregungen an einer Diskussion teilzunehmen. Begrüßung und Moderation: Prof. Michael



Tiere und Landschaften des südlichen Afrika von Andreas Wahl

Ausstellungseröffnung Samstag, 12. Mai 2018 11:30 Uhr <u>Himmel un Ääd-Begegnungs-Café</u> Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

2009 fuhren Ruth und Andreas Wahl zum ersten Mal ins südliche Afrika – und waren beide begeistert. Auch nach mehr als 10 Selbstfahrer-Reisen durch Südafrika, Namibia, Botswana und Zimbabwe hält die Faszination Afrika unvermindert an. Stets mit dabei in Afrika ist die Fotoausrüstung. Eine kleine Auswahl von Aufnahmen der kargen Schönheit afrikanischer Landschaften und der Tierwelt der Savannen sollen einen Eindruck von der Atmosphäre und den Naturerlebnissen während der Aufenthalte geben. "Es wäre wunderbar, wenn die Faszination Afrika durch die Fotos ein wenig vermittelt werden könnte." (Andreas Wahl). Die Fotoausstellung ist zu sehen vom 8. Mai bis zum 17. Juni 2018 im H&Ä – während der Caféöffnungszeiten.



REAKTIV – Das Kunstlabor Das Kunstlabor für junge Menschen ab 14 Jahren.

Samstag, 12. Mai 2018 14:00 - 18:00 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Foto: © Katinka Hüttner

Hier könnt Ihr Eure eigenen Ideen frei realisieren und findet auch jederzeit jemanden, der Euch dabei hilft und unterstützt. Ihr könnt mit uns verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, Euch über Kunst aufregen und selber welche machen. Wenn Ihr wollt, können wir uns auch die aktuellen Ausstellungen im Museum anschauen. Wir sind ein junges Team und freuen uns auf Euch! Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erwünscht unter info@villazanders.de, Tel. 02202 / 142339 oder 02202 / 142334. Aber auch Kurzentschlossene sind willkommen!

Klangvolle Sonntage: Sommerliche Lied-Matinée - Love´s Philosophy Sonntag, 13. Mai 2018, 11:00 Uhr, Raum "Vier Jahreszeiten" in der ServiceResidenz Schloss Bensberg, Im Schlosspark 19/20 Die Stipendiaten der Werner Richard-Dr. Carl Dörken Stiftung: Emily Dilewsky (Sopran) und Mirela Zhulali (Klavier) präsentieren Werke von R. Quilter, A. Zemlinsky, E. Grieg, F. Schubert, J. Brahms, R. Schumann, G. Fauré und S. Rachmaninoff. Preis pro Person: 18,00 Euro. Weitere Infos zur Konzertreihe finden Sie auf der Internetseite der ServiceResidenz.



Internationaler Museumstag im Bergischen Museum

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 feiern die Museen den 41. Internationalen Museumstag! Unter dem Motto "Netzwerk Museum: Neue Wege, neue Besucher" bieten die Museen - von den Heimat- und Regionalmuseen bis hin zu den großen staatlichen Einrichtungen - ein vielfältiges Angebot.

Das Bergische Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe, Burggraben 9-21, bietet an diesem Tag ein interessantes Programm für die ganze Familie an. Das Museum ist an diesem Tag von 11:00 - 17:00 Uhr geöffnet. Von 14:00 - 16:00 gibt es handwerkliche Vorführungen beim Bandweben und Weben. Eintritt frei.

Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie hier herunterladen (PDF).



Internationaler Museumstag im Bauernhaus-Museum

Auch das <u>Bauernhaus-Museum der</u> <u>Familie Clemens</u>, Oberkülheim 8, ist am 13. Mai 2018, dem Internationalen Museumstag geöffnet.

Um 11:00 Uhr gibt es eine Sprichwörterführung und um 14:00 Uhr werden die Mai-Bräuche erläutert.

Voranmeldung und weitere Informationen für die ca. 1,5 Stunden dauernden Führungen bei Herrn Wolfgang Clemens unter Tel. 0157 / 73142839. Eintritt inkl. Führung: Erwachsene 4,50 Euro, Kinder (5-14 J.) 2,50 Euro.

Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie hier herunterladen (PDF).



Internationaler Museumstag im LVR-Industriemuseum - Papiermühle Alte Dombach

Am Sonntag, den 13. Mai 2018 ist das LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach von 11:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

Um 14:00 Uhr findet die öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zur Massenproduktion" statt.

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Eintritt 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei (bitte keine Gruppen), Führung kostenfrei. Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie hier herunterladen (PDF).



Internationaler Museumtag im Kunstmuseum Villa Zanders

Das <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> bietet an diesem Tag, dem 13. Mai 2018, von 11:00 - 18:00 Uhr ebenfalls ein interessantes Veranstaltungs- und Führungsprogramm für die ganze Familie an.

Artothek ist ebenfalls geöffnet von 11:00 - 18:00 Uhr!

Eintritt frei.

11:00 / 14:00 / 16:00 Uhr: Öffentliche Führungen durch die Ausstellungen "Kocheisen+Hullmann – Zwischenblüte ambitionierter Metamorphosen" und "Ellen Keusen – Zeichnen:"

13:00 - 18:00 Uhr: KinderKünstlerFest im Park mit Kunstaktionen für die ganze Familie. Den Flyer zum Museumstag mit den Angeboten der Museen in Bergisch Gladbach können Sie hier herunterladen (PDF).



KinderKünstlerFest 2018

Sonntag, 13. Mai 2018 13:00 - 18:00 Uhr im Park des <u>Kunstmuseum Villa</u> <u>Zanders</u>

Eintritt frei!

Foto: © W. Krieger

Wir feiern Kunst! Bereits zum 15. Mal findet im Park der Villa Zanders das beliebte KinderKünstlerFest statt. Eltern, Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, mit Künstlern zu experimentieren, Objekte zu bauen und farbige Spuren zu hinterlassen. Die Kunststationen: Papierskulptur, Drahtskulptur, Holz, Ton, Radierung, Musik, Malerei, Zeichnen/Comic, Buchbinden. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Das KinderKünstlerFest findet bei jedem Wetter statt!

Moderierte Quizshow für Familien und Einzelbesucher in der Sonderausstellung "Ist

das möglich?"
Sonntag, 13. Mai 2018, 14:00 - 16:00 Uhr, LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach

Eine Experimentier-Ausstellung für Kinder, Jugendliche und Familien. Das LVR-Industriemuseum bietet von 14:00 - 16:00 Uhr ein besonderes Highlight: Ein Ausstellungsscout begleitet Besucher in der Ausstellung. Er gibt Anregungen zu den Experimenten und Spielen und moderiert anschließend eine gemeinsame Quizshow. Bitte keine Gruppen! 3,00 Euro Erwachsene, ermäßigt 2,50 Euro, Kinder/Jugendliche Eintritt frei.

Rotkäppchen und der Wolf – Ein entstaubtes Märchen

Sonntag, 13. Mai 2018 15:00 Uhr THEAS Theater Jakobstr. 103

Foto: © Matthias Richter

Dorothea Viehmann ist sauer: Sie hat den Grimmschen Brüdern alle ihre Märchen erzählt und die haben sie nicht einmal im Vorwort ihrer berühmten Märchensammlung erwähnt. Wie die Geschichte von Rotkäppchen und dem Wolf wirklich verlief, möchte sie jetzt selbst zeigen und verheddert sich in ihrem eigenen Märchen. Zum Glück nimmt die Sache dennoch ein gutes Ende - außer natürlich für den Wolf. Papperlapupp! lädt in den Märchenwald ein und verquickt auch dieses klassische Märchen nach den Brüdern Grimm wieder mit viel



Quirl - Open Air! mit Big YuYu – Finest Blues aus Mallorca

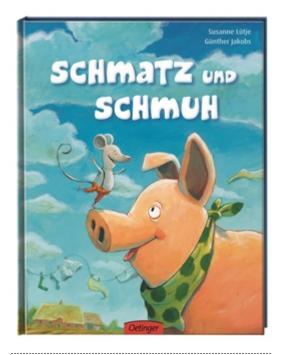
Sonntag, 13. Mai 2018 17:00 Uhr Quirl an der Gnadenkirche Hauptstr. 256 a

Big YuYu wurde 2006 in Mallorca gegründet. Mallorca ist nicht nur für seine touristische Attraktivität bekannt, die in den 60er Jahren aufblühte, sondern auch für seine kraftvolle Livemusikszene, in der der Blues eine große Rolle spielt. Seit ihrem Beginn ist die Band stolz darauf, mehr als 1.600 heiße Blues-Nächte in den besten Clubs und Festivals in ganz Spanien hinter sich gebracht zu haben, Musizieren mit Seele und Leidenschaft ist das Motto der Band. Die rockige Rhythmusgruppe von Esteve Huguet am Schlagzeug und Juan Amaro am Bass umgibt Jordi Álvarez' einzigartige Gitarren- und Gesangskünste und erinnert an die Legenden des Blues, gepaart mit der persönlichen Note, hat sich Big YuYu einen Platz in der europäischen Blues-Szene erarbeitet. Eintritt frei! Weitere Informationen unter http://www.quirl.de/.

Eine Begegnung der Religionen zum Thema "Frieden"

Montag, 14. Mai 2018, 19:00 - 21:00 Uhr, im Saal "Engel am Dom" (neben der Gnadenkirche), Hauptstraße 258

Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die Veranstaltung "Eine Begegnung der Religionen" zu wechselnden, geistigen Themen nachgehen. Es werden Texte aus den Schriften der Weltreligionen in einer Meditativen Lesung vorgetragen. Dieses Mal mit Live-Musik. Zu Gast ist ein Klangkünstler, der die ca. halbstündige Lesung mit seinen Klängen musikalisch umrahmen wird. Im Anschluss ist ein gemeinsamer Austausch zum Thema geplant. Dabei stehen das lockere Gespräch und ein gemütliches Beisammensein im Fokus. Jeder/e ist herzlich willkommen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Veranstaltung in Kooperation mit dem Projekt "Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach" an der Evangelischen Gnadenkirche und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.



Bilderbuchkino in der <u>Stadtbücherei im</u> Forum:

"Schmatz und Schmuh"

Dienstag, 15. Mai 2018 16:30 Uhr Hauptstr. 250

Für Kinder im Alter zwischen 3 und 7 Jahren ist die Teilnahme kostenfrei.

Anmeldung bei Deborah Kropf unter kropf@stadtbuecherei-gl.de.

Das gemütliche Schwein Schmatz und die pfiffige Maus Schmuh sind dicke Freunde. Schmatz hat nicht halb so viel Lust auf Abenteuer wie sein kleiner Freund und isst und schläft lieber. Doch darauf nehmen die Abenteuer keine Rücksicht... Mit dem Bilderbuchkino wird Susanne Lütjes "Schmatz und Schmuh" an die Leinwand in der Kinderbücherei projiziert und dazu vorgelesen. Im Anschluss wird passend zur Geschichte gebastelt.



Bayer-Philharmoniker mit Roman Salyutov: Beethoven und Brahms

Dienstag, 15. Mai 2018 20:00 Uhr <u>Bürgerhaus Bergischer Löwe</u> Konrad-Adenauer-Platz

Benefizkonzert zu Gunsten von UNICEF Bergisch Gladbach und Leverkusen. Eines der berühmtesten Werke der Klassischen Musik Ludwig van Beethovens 5. Sinfonie (c-Moll, Opus 67) ist der Auftakt zu einem bemerkenswerten Konzertabend mit den Bayer Philharmonikern unter ihrem Chefdirigenten Bernhard Steiner. Die Sinfonie ist unter dem Namen "Schicksalssinfonie" bekannt. Ein zweiter Höhepunkt ist Johannes Brahms 2. Klavierkonzert in B-Dur op. 83, eines der schönsten Klavierkonzerte der romantischen Musikliteratur überhaupt. Solist ist der in vielen internationalen aber besonders in der Bergisch Gladbacher Kulturszene engagierten Projekten bekannt gewordene Pianist und Dirigent Roman Salyutov. Die Künstler verzichten auf ihre Gagen und der Erlös des Konzertes geht an UNICEF als Beitrag, das Schicksal der Kinder in aller Welt zu verbessern. Genießen Sie einen unvergesslichen Konzertabend, der gleichzeitig auch noch notleidenden Kindern zu Gute kommt. Eintritt: 29,50 / 27,00 / 23,00 / 19,50 Euro. Mehr...

Literaturkreis! Wir lesen: Castle Freeman

Mittwoch, 16. Mai 2018, 19:30 Uhr, Buchhandlung Funk, Schlossstr. 73
Unser Lesekreis liest diesmal ein Buch aus einem Genre, das wir bisher noch nicht probiert haben: Männer mit Erfahrung von Castle Freeman ist ein ironischer, lakonischer und ziemlich cooler Western-Thriller. "Lillian lebt in einem kleinen Nest in Vermont. Sie fühlt sich von einem undurchsichtigen Typen namens Blackway verfolgt. Eines Morgens liegt ihre Katze tot vor der Tür. War es Blackway? Sie ist davon überzeugt. Der Sheriff kann aber ohne Beweise nichts für sie tun, daher sucht sie Hilfe bei einem Club kauziger alter Männer. Beeindruckt von ihrem Mut, stellen diese ihr den betagten Lester und den hünenhaften, etwas beschränkten Nate als Schutz zur Seite. Lillian traut den beiden nichts zu, aber sie lassen sich nicht abwimmeln und so verfolgen sie Blackway schließlich gemeinsam." Wir sind gespannt auf Ihre Meinung zu diesem Buch und freuen uns auf eine anregende Diskussionsrunde! Unser offener Lesekreis freut sich immer sehr über neue Gesichter. Wenn Sie also neugierig geworden sind und einfach mal hineinschnuppern wollen – stoßen Sie gern zu unserer netten Truppe! Kostenbeitrag 2,50 Euro.

"Corona Schröter" - Möglichkeiten und Grenzen einer weiblichen Bühnenkarriere am Weimarer Hof

Donnerstag, 17. Mai 2018, 19:00 Uhr, Kunstmuseum Villa Zanders, Konrad-Adenauerplatz 8 Corona Schröter (1751 – 1802) war eine der gefeiertsten Sängerinnen ihrer Zeit und eine gefragte Schauspielerin, die als erste Goethes Iphigenie gab. Sie malte und komponierte, vertonte erstmals Goethes "Erlkönig", und war eine überaus schöne, viel umworbene Frau, bekannt und befreundet mit den Großen des Leipziger und Weimarer Kulturlebens. Am Weimarer Hof, an den sie durch Goethes Vermittlung gelangt war, entfaltete sie als Künstlerin und Muse eine erstaunliche Wirkung. Corona Schröter, eine der ersten unabhängigen Frauen überhaupt, nahm ihr Leben in die eigenen Hände...Der Referent Hartmut Schmidt war als Museumsdirektor Leiter der städtischen Sammlungen in Wetzlar; uns allen mit verschiedenen Vorträgen und zwei Exkursionen bereits bekannt. Er hat stets profunde Detailkenntnisse und besitzt die außergewöhnliche Fähigkeit, sein Wissen anschaulich, lebendig und spannend darzustellen. Er wird an diesem Abend die Möglichkeiten, aber auch die Grenzen einer weiblichen Bühnenkarriere am Weimarer Hof aufzeigen. Begeben Sie sich mit uns, der Goethe-Gesellschaft in Bergisch Gladbach, in diese vergangene Zeit! Eintritt: 10,00 Euro.

ISRAEL - Die Einwanderungsgesellschaft

Donnerstag, 17. Mai 2018, 19:30 Uhr, Ev. Kirche zum Heilsbrunnen, Im Kleefeld 23 Vortrag und Diskussion mit Oliver Vrankovic. In Israel treffen auf engstem Raum westliche und orientalische Denk- und Verhaltensweisen, unterschiedliche Religionen, Anschauungen und Kulturen aufeinander. Die Identitätsfrage beschäftigt das Land mehr als jede andere Frage und ist in jeden Konflikt verwoben. Die multikulturelle und multiethnische Vielfalt macht es unmöglich den Israeli zu bestimmen. Bestehende Gräben zwischen Säkularen, National-Religiösen, Ultraorthodoxen und Arabern werden ständig vertieft und zugeschüttet. Gleichzeitig verlaufende Desintegrations- und Integrationsprozesse zeichnen das Land. Oliver Vrankovic verbindet seine persönlichen Erfahrungen, die er an Orten gesammelt hat, an denen kein Israel-Korrespondent zu finden ist, mit der Geschichte des Einwandererstaates. Eintritt frei. Eine Veranstaltung des Vereins zur Förderung der Städtepartnerschaft Ganey Tikva - Bergisch Gladbach e.V. Mehr... (PDF)

.....

Das Leben Jan Wellems anhand von Münzen und Medaillen

Freitag, 18. Mai 2018, 19:00 Uhr, VHS Bergisch Gladbach, Buchmühlenstr. 12 Der Wahlspruch Jan Wellems "DOMINUS VIRTUTUM NOBISCUM" (Der Herr der Tugenden sei mit uns) war des Fürsten Wahlspruch und ist auf vielen Münzen und Medaillen von Jan Wellem um das Bild eines Zwei- oder Dreimasters zu finden. Welche Bedeutung diesem Aspekt zukommt, wie viele Münzen es mit seinem Abbild gibt und wie detailgetreu diese Porträts von den Münzschneidern in das Metall geschnitten wurde, wird unter anderem das Thema dieses Vortrags sein. Referent: Max Morsches. Veranstalter: Bergischer Geschichtsverein Rhein-Berg.



"Ich liebe Hunde mehr als Menschen und Katzen mehr als Hunde und am allerliebsten liebe ich mich besoffen in Unterhose vorm Fenster stehend."

Stories vom verschütteten Leben

Freitag, 18. Mai 2018 20:00 Uhr Erlebnisraum | Buchmühle

Buchmühlenstr. 17

Ticketpreis: 12,00 Euro zzgl. VVK

Schauspieler und Literaturliebhaber Matthias van den Berg liest aus Charles Bukowskis Leben und Werk: Berauschte Prosa und Poesie, Annalen berüchtigter Kneipen und Zechen, Chroniken geregelter Trinkgelage und unzähliger Kater, verruchte Anekdoten von wilden Weibern und umtriebigen Zwergen.



Kunstlabor Parallel

Kunstworkshop für junge Menschen mit und ohne Handicap

Samstag, 19. Mai 2018 14:00 - 17:00 Uhr <u>Kunstmuseum Villa Zanders</u> Konrad-Adenauer-Platz 8

Collage Joshua

Offenes Angebot für junge Menschen mit und ohne Handicap ab 14 Jahren. Allein, mit Begleitung oder in der Gruppe können junge Menschen ihre künstlerischen Ideen frei realisieren. Sie finden dabei jederzeit Unterstützung durch unsere künstlerischen und

sonderpädagogischen Mitarbeiterinnen Bettina Ballendat und Beate Kremer. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Material wird gestellt. Wir bitten nach Möglichkeit um Anmeldung, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen! Immer am 3. Samstag im Monat findet dieses kostenfreie Angebot statt und bietet eine kontinuierliche Ergänzung unseres Vermittlungsprogramms im Sinne der kulturellen Teilhabe für alle. Barrierefreier Zugang. Anmeldung: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142356 oder bei Bettina Ballendat, Tel. 0170 / 4613347.



Plum sucht einen Freund

Samstag, 19. Mai 2018

Samstag, 26. Mai 2018
Samstag, 2. Juni 2018
jeweils 15:00 Uhr
Theater im Puppenpavillon
Kaule 19-21
Gelände Johannes-GutenbergRealschule

© Pohl/Theater im Puppenpavillon

Die Geschichte vom kleinen Plum, der so gerne einen Freund hätte, aber keinen findet, weil alle anderen nur Freunde haben wollen, die genauso sind wie sie selbst. Erst als Plum den gemütlichen Dickbauch trifft, wendet sich das Blatt, denn Dickbauch meint: "Ich kann dies, und Du kannst das – man muss nicht alles können!" – Ein Puppenspiel darüber, dass man ganz verschieden sein und trotzdem zusammengehören kann. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2018 finden Sie auf der Internetseite des Theaters im Puppenpavillon. Sondervorstellungen für Kindergärten und Grundschulen sind jederzeit - auch vormittags - nach Absprache möglich!

ReimBerg Slam im Mai!

Samstag, 19. Mai 2018, 20:00 Uhr, Q1 Jugend-Kulturzentrum, Quirlsberg 1 Weiter geht's beim ReimBerg Slam. Dazu laden wir natürlich wieder talentierte Slammer ein, die mit ihren gelungenen Texten dem Publikum einen Abend voller lustiger, trauriger, improvisierter, schockierender Geschichten bereiten werden! Diesmal sind, unter anderem, dabei: Eric Jansen, Mega Martin, Katharina Marosz & Britta Nrg. Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Weitere Informationen finden Sie auf der Website http://reimberg-slam.de.



Öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt"

Sonntag, 20. Mai 2018
14:00 Uhr
LVR-Industriemuseum Bergisch
Gladbach - Papiermühle Alte Dombach

Laborpapiermaschine © LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach

Die Teilnehmer erfahren, wie Papier in Vergangenheit und Gegenwart hergestellt und wofür es gebraucht wurde. Zeitungen, Bücher, Verpackungen, Toilettenpapier – historische Beispiele dieser unverzichtbaren Alltagsgegenstände sind zu entdecken. Mühlrad und Lumpenstampfwerk werden in Bewegung gesetzt, und die Besucher können die Entstehung einer Papierbahn auf der Labor-Papiermaschine verfolgen. Im Anschluss an die Führung kann jeder einen Bogen Papier schöpfen. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.



Quirl - Open Air! mit Purple Dawn

Sonntag, 20. Mai 2018 17:00 Uhr Quirl an der Gnadenkirche Hauptstr. 256 a

The Purple Dawn ist die Prince Tribute Band, die in Köln und dem Umland mit viel Spielfreude und Herzblut an das Erbe des genialen Musikers Prince erinnert. Party Time ist angesagt! Eintritt frei! Weitere Informationen unter http://www.quirl.de/.



11. Verleihung des Kulturpreises DER BOPP

Pfingstmontag, 21. Mai 2018 11:00 Uhr Gemeindesaal der Andreaskirche Schildgen Schüllenbusch 2 51467 Bergisch Gladbach

Der <u>Stadtverband Kultur</u> verleiht jedes Jahr den Wanderpreis DER BOPP für eine herausragende kulturelle Leistung der freien Kulturszene. DER BOPP ist eine Kombination eines Basaltsteines mit Keramikaufsatz und symbolisiert die Verbindung von Natur und Kultur. Der Namensgeber Ludwig Bopp wirkte zu Beginn des 20. Jahrhunderts in Bergisch Gladbach. Er entwarf das Rathaus, das Brauhaus und den Bergischen Löwen sowie die Gronauer Waldsiedlung. Es ist ihm gelungen, wichtige Akzente in dieser Stadt zu setzen. Die Preisträger des BOPP's haben auch Akzente für die Stadt gesetzt, der diesjährige Preisträger wird am Tag der Verleihung bekanntgegeben. Freier Eintritt.



Deutscher Mühlentag im Bergischen Museum: Der Westerhammer

Pfingstmontag, 21. Mai 2018 11:00 - 17:00 Uhr Bergisches Museum für Bergbau, Handwerk und Gewerbe Burggraben 9-21

Foto: © Stadt Bergisch Gladbach

Das historische Hammerwerk stammt aus dem Gelpetal (Stadt Remscheid) und wurde dort vermutlich im 17. Jahrhundert errichtet. Die Anlage ist rheinlandweit das früheste Beispiel für die Versetzung und museale Umwidmung eines Hammerwerkes (Abbau ab 1955; Eröffnung im Museum 1959). Führung und Erklärungen zum historischen Hammerwerk jeweils um 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr. Zusätzlich gibt es Erläuterung zur Arbeitsweise einer Pulvermühle anhand eines maßstabsgetreuen Funktionsmodells. Eintritt frei.



Deutscher Mühlentag in der Alten Dombach: Wasserkraft und Wassernutzung in der Papiermühle

Pfingstmontag, 21. Mai 2018

<u>LVR-Industriemuseum Bergisch</u>

<u>Gladbach - Papiermühle Alte Dombach</u>

Foto © LVR-Industriemuseum, Bergisch Gladbach

Am Deutschen Mühlentag finden um 13:30 und um 15:00 Uhr einstündige Führungen zum Thema "Wasserkraft und Wassernutzung in der Papiermühle" statt. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

Von 14:30 - 16:30 Uhr können Kinder ab 7 Jahren am Workshop "Wasser bewegt! Wasserkraft und Wassernutzung in der Papiermühle" teilnehmen. Wie nutzte man das Wasser und seine Kraft in der Papiermühle? Nach einem kurzen Rundgang durch die Alte Dombach bauen Mädchen und Jungen aus verschiedenen Materialien kleine Wasserräder, die anschließend ausprobiert werden können. Bitte Gummistiefel mitbringen! Kosten: 3,00

Seniorenkino mit "Hampstead Park - Aussicht auf Liebe"

Dienstag, 22. Mai 2018, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und der Tragikkomödie "Hampstead Park - Aussicht auf Liebe". Zum Inhalt: Die eigenwillige Amerikanerin Emily Walters (Diane Keaton) passt nur auf den ersten Blick in die gediegene Nachbarschaft Hampsteads und findet ihre affektierten Freundinnen zunehmend öde. Als Emily eines Tages zufällig beobachtet, wie ein Fremder im Park von einer Gruppe Schläger attackiert wird, beschließt sie, zu handeln: Sie ruft die Polizei und kümmert sich um ihn. Sofort ist sie fasziniert von dem kauzigen Donald Horner (Brendan Gleeson), der so gar nicht ihrem bisherigen Männerbild entspricht. Donald, der bereits seit 17 Jahren in einer selbstgezimmerten, schäbigen Hütte im weitläufigen Park lebt, soll daraus vertrieben werden und einem Luxusbauprojekt weichen. Entschlossen und zum großen Entsetzen ihrer Freunde stellt sie sich im Kampf um sein Zuhause auf die Seite des Außenseiters. Für alle überraschend entspinnt sich eine ungewöhnliche Liebesgeschichte um das ungleiche Pärchen - fern von gesellschaftlichen Konventionen und Zwängen, die den beiden den Weg in eine neue Welt eröffnet.



Panagiota Sofroniadou, Xianghu Alexander Liu und Yoshiko Hashimoto

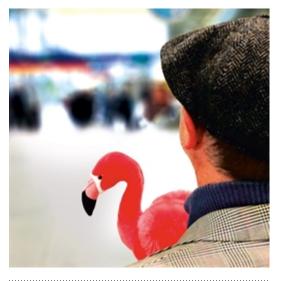
CON BRAVURA: Preisträgerkonzert Oper und Operette

Freitag, 25. Mai 2018
19:30 Uhr
Kunstmuseum Villa Zanders
Konrad-Adenauer-Platz 8

Eine Veranstaltung mit jungen Talenten der Hochschule für Musik und Tanz Köln. Panagiota Sofroniadou (Sopran), Xianghu Alexander Liu (Tenor) und Yoshiko Hashimoto (Klavier) präsentieren Melodien aus Oper und Operette von W.A. Mozart, G. Puccini, G. Verdi, I. Strawinsky, F. Lehar, und E. Kálmán u.a.

Vom 26. November bis zum 2. Dezember 2017 fand an der Hochschule für Musik und Tanz Köln der Internationale Musikwettbewerb Gesang mit dem Schwerpunkt "Oper" und "Operette" statt. Eine Woche lang haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dieses in der World Federation of International Music Competitions integrierten Wettbewerbs miteinander gewetteifert. Aus über siebzig Bewerberinnen und Bewerbern aus vielen Ländern der Welt wurden schließlich von einer internationalen Jury die Preisträger/innen ermittelt, von denen wir Ihnen in diesem Konzert eine junge Nachwuchssängerin und einen Nachwuchssänger vorstellen wollen. Freuen Sie sich auf Melodien aus Oper und Operette und genießen Sie einen klangvollen Gesangsabend! Eintritt: 15,00 Euro / 12,00 Euro für Mitglieder des Galerie+Schloss e.V. / 8,00 Euro für SchülerInnen und Studierende. Vorverkauf: Kunstmuseum Villa Zanders 02202 / 142356 oder 142334.

.....



HERNST (*1964)

Premiere am
Freitag, 25. Mai 2018
20:00 Uhr
THEAS Theater
Jakobstr. 103

Weitere Aufführungstermine: Samstag, 26. Mai 2018, 20:00 Uhr Samstag, 2. Juni 2018, 20:00 Uhr Sonntag, 3. Juni 2018, 20:00 Uhr

Hernst, Foto: © Stephan Grösche

1964 ist das Jahr, in dem Hernst, unsere Hauptfigur, geboren wird. Als Kind des leicht schusseligen Vaters Gottfried und der exzentrischen Mutter Auguste Breitschneider hat es Hernst in seinem Leben nicht leicht. Seine überaus neidvoll-fiesen Tanten fügen das ihrige dazu. Nur Clara, seit Sandkastenzeiten eine Freundin, scheint ein steter und liebevoller Pol in seinem Leben zu sein. Aber das so ruhige und strukturierte Leben ist voller Wendungen, die auch Hernst kurzzeitig den Faden verlieren lassen. "Hernst" zeigt auf komödiantische Weise in einem rasanten Tempo das bescheidene Leben einer tragischen Figur von der Geburt bis in die Gegenwart. Themen wie Freundschaft, Familie und die richtigen Entscheidungen fällen werden von den sechs Darsteller*innen in verschiedenen Rollen aufgegriffen und in eine bunte Inszenierung auf die Bühne gebracht. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.



Heimatklänge Nussbaum e. V. Frühjahrskonzert 2018

Samstag 26. Mai 2018 18:00 Uhr <u>Bürgerhaus Bergischer Löwe</u> Konrad-Adenauer-Platz

Die 50 Sänger der Heimatklänge Nussbaum mit Ihrem Chorleiter Rolf Pohle präsentieren auch bei ihrem nächsten Frühjahrskonzert eine bunte Mischung aus bekannten und anspruchsvollen Chorwerken. Viele stimmgewaltige Solisten präsentieren zudem Melodien, die begeistern. Das Frühjahrskonzert ist wieder der Höhepunkt des Sängerjahres und alle Beteiligten freuen sich schon sehr auf das anspruchsvolle Publikum. "Wir haben viele Zuhörer, die jedes Jahr kommen. Aber immer wieder viele neue Gäste - auch Chorfreunde, die aus Hamburg, Toronto oder Amsterdam anreisen", berichtet Karl-Heinz Setzekorn stolz. Eintritt: 20,90 / 17,60 / 14,30 Euro. Mehr...



5. Bergisch Gladbacher Kneipennacht

Samstag, 26. Mai 2018 ab 20:00 Uhr

Was eine echte Kneipennacht ist, die muss früh angekündigt werden. Und natürlich miterlebt. Unentschuldigtes Fehlen wird mit Spaßentzug nicht unter sechs Stunden geahndet! Zehn Kneipen im Stadtgebiet, Live-Musik, Shuttle-Service, viel Spaß und nette Leute - das ist das Erfolgsrezept der Bergisch Gladbacher Kneipennacht. Daran ändert auch die 5. Auflage nichts! Eine Veranstaltung von Wir für Bergisch Gladbach e.V. Das ganze Programm finden Sie hier...

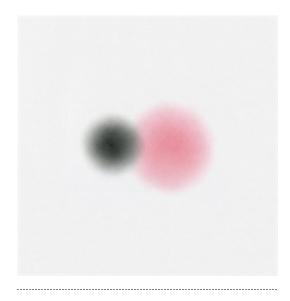


Meister aus Franken Der Würzburger Bildschnitzer Tilmann Riemenschneider und seine Epoche

(Sa.-So.) 26. bis 27. Mai 2018 Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus Overather Str. 51-53

© pixabay, gemeinfrei

Tilmann Riemenschneider (1460-1531) zählt heute zu den bekanntesten deutschen Künstlern des ausgehenden Mittelalters und der frühen Neuzeit. Die Bildwerke in Holz und Stein, die seine gut organisierte Werkstatt schuf, finden sich in ganz Franken, darunter herausragende Altäre und Grabdenkmale für Bischöfe und Kaiser. Der ausgeprägte persönliche Stil Riemenschneiders und die vielfache, doch nie ermüdende Wiederholung von Bildtypen und Gestaltungsformen verleiht seinem Werk Eigenart und Wiedererkennungswert. (...) Das Kunstgeschichtliche Seminar mit der intensiven Betrachtung ausgewählter Werke Tilmann Riemenschneiders schult das vergleichende Sehen und zeigt die Einzigartigkeit seines Werkes auf. Mit welchen kunstvollen Mitteln erzielt Tilman Riemenschneider die besondere Wirkung seiner Werke? Wie lassen sich selbst feine Unterschiede zu den Skulpturen der Werkstatt, Nachfolger und Konkurrenten ausmachen? Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Thomas-Morus-Akademie.



Öffentliche Führung durch die Ausstellung "Ellen Keusen – Zeichnen :"

Sonntag, 27. Mai 2018 11:00 Uhr Kunstmuseum Villa Zanders Konrad-Adenauer-Platz 8

Ellen Keusen, Transit 59, 22.2.2014 © Ellen Keusen, VG BILD-KUNST Bonn, 2018

Ellen Keusen gehört zu den herausragenden deutschen Zeichnerinnen. Ihre Arbeiten befassen sich im Wesentlichen mit dem Zusammenspiel eigenständiger Elemente. Dabei kommt auch dem nicht bezeichneten Bereich eine entscheidende Rolle zu. In ihren sehr unterschiedlichen, oft über lange Zeiträume verfolgten Werkgruppen verbindet sich ein frei schweifender Erfindungsgeist mit einer wie in einer Laborsituation angelegten Versuchsanordnung. Mehr zur Ausstellung...

Der Paffrather Friedhof – Führung von Roswitha Wirtz

Sonntag, 27. Mai 2018, 14:30 Uhr, Treffpunkt: Kirche St. Clemens in Paffrath, Kempener Str. 4

Paffrath gehört mit zu unseren ältesten Stadtteilen von Bergisch Gladbach. St. Clemens, die Pfarrkirche, wurde bereits 1160 erwähnt. Auf dem jetzigen, fußläufig gut zu erreichenden Friedhof haben viele ihre letzte Ruhestätte gefunden. Auf dem gemeinsamen Spaziergang sollen Einzelne ihre Geschichte preisgeben. Teilnahmebeitrag: 6,00 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung (erforderlich): Katholisches Bildungswerk im Rheinisch-Bergischen Kreis, Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 9363950, E-Mail: info@bildungswerk-gladbach.de.



Quirl - Open Air! mit Udo Klopke Band

Sonntag, 27. Mai 2018 17:00 Uhr Quirl an der Gnadenkirche Hauptstr. 256 a

Eintritt frei!

Es gibt sicherlich wenige Sänger, die von sich behaupten können schon einmal SEAL auf einer Probe vertreten oder die Band für Marla Glen geleitet zu haben. Udo Klopke könnte das von sich sagen, macht er aber nicht. Er nimmt lieber seine Gitarre in die Hand und singt seine Songs. Und die sind einfach toll, angesiedelt irgendwo zwischen Rock und Pop, den schottischen Highlands und den Clubs von New Orleans, handeln sie vom Weggehen und Ankommen, vom Lieben und leider-nicht-wieder-geliebt-werden, schönen Beduinentöchtern und Weltumsegelungen. Beeinflusst durch Toto, Sting, Carl Verheyen, die Beatles, aber auch durch Country, Jazz und Blues startet Udo 1999 seine Band unter seinem Namen, spielt in lokalen Clubs und auf Festivals. Udo Klopke – Gitarre/Gesang, Markus Bender – Bass, Jan Wienstroer – Drums/Percussion/ Gesang. Weitere Informationen unter http://www.quirl.de/.



Wir wollen nicht vergessen. Wir wollen nicht wegsehen. Wir wollen nicht schweigen.

Dienstag, 29. Mai 2018 18:30 Uhr Ratssaal im Rathaus Bensberg Wilhelm-Wagener-Platz

Bild: © Daniela Tobias

Der Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach lädt anlässlich des Jahrestages zur Veranstaltung "Gegen das Vergessen - Zum 25. Jahrestag des Brandanschlages in Solingen" am 29. Mai 2018 ein. Die Veranstaltung soll nicht nur den Gedenken der damaligen Opfer dienen, sondern darüber hinaus Rassismus auch als aktuell gesellschaftlich relevantes Thema behandeln. Eröffnet wird die Veranstaltung mit einem Grußwort vom stellvertretenden Bürgermeister Herrn Michael Zalfen. Herr Nikolaus Kleine moderiert den Abend, der einen Fachvortrag und ein Podiumsgespräch mit Expertinnen und Experten beinhaltet. Den Flyer zur Veranstaltung mit weiteren Informationen können Sie hier herunterladen (PDF).

"Dunkelgold" - mit Rolly & Benjamin Brings

Dienstag, 29. Mai 2018, 20:00 Uhr, im Hause Pütz-Roth, Kürtener Str. 10

Zum siebten Mal gestaltet Rolly Brings in unserem Haus einen Abend zu Gunsten des Vereins DOMINO - Zentrum für trauernde Kinder e.V. Diesmal unter dem Titel: Dunkelgold, Rolly & Benjamin Brings singen Itzik Manger auf Hochdeutsch. Itzik Manger (1901 - 1969) war der wohl bedeutendste jiddische Lyriker des 20. Jahrhunderts. Sein Schaffensschwerpunkt lag auf Gedichten und Balladen, die sich mit der Entwicklung und der Vielfalt der jiddischen Kultur bis 1939 aber auch ihrer Zerstörung durch die Shoah beschäftigen. Jeder Besucher erhält an diesem Abend kostenlos ein Programmheft zum Mitlesen und Mitsingen. Eintritt: 15,00 Euro; die Einnahmen gehen an den Verein DOMINO - Zentrum für trauernde Kinder e.V. Eintrittskarten sind im Vorverkauf im Hause Pütz-Roth erhältlich. E-Mail info@puetz-roth.de oder Tel. 02202 / 9358157.



Pharao Amenophis IV. – ein Visionär im alten Ägypten? Die Oper "Echnaton" von Philipp Glass

(Do.-Fr.) 31. Mai bis 1. Juni 2018 Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus Overather Str. 51-53

© Jean-Pierre Dalbéra

Pharao Amenophis IV, genannt Echnaton, der Vater von Tutanchamun und Mann von Nofretete, war eine der vielschichtigsten Persönlichkeiten des Neuen Reiches im alten Ägypten. Während seiner Regierungszeit (ca. 1351-1334 v. Chr.) erhob er den Gott Aton zum Gott über alle Götter, weihte ihm die unter seiner Herrschaft entstehende neue Hauptstadt Achet-Aton (Amarna), förderte und reformierte die Künste und verfolgte eine streng nach innen gerichtete Politik. Doch obwohl das politische Erbe des "Ketzerpharaos" von seinen Nachkommen zerstört wurde, hat der Name Echnaton wegen der mit ihm verknüpften einzigartigen Leistungen die Zeiten überdauert: So bereitete der Pharao mit der Verehrung eines einzigen Gottes den Boden für den Monotheismus; Spuren seines "Großen Sonnengesangs" finden sich noch in den Psalmen Israels. Und seine Frau Nofretete machte er zur gleichwertigen Partnerin auf dem Thron, ein unerhörter Vorgang in der damaligen Zeit. Echnaton: Eine visionäre, schillernde Persönlichkeit, der Philipp Glass (*1937) eigens eine Oper mit der Absicht widmete, den durch den Pharao ausgelösten geistesgeschichtlichen Wandel zu dokumentieren. Weitere Informationen zu dieser Akademietagung mit Opernbesuch finden Sie auf der Internetseite der Thomas-Morus-Akademie.

AUS NRW, BUND UND EU

EINLADUNG zur LVR-Kulturkonferenz

Der Landschaftsverband Rheinland lädt ein zur LVR-Kulturkonferenz am 30. Mai 2018 in Bergheim. Das Motto der diesjährigen LVR-Kulturkonferenz lautet "Stadt! Land! Spannung?!" Kulturarbeit zwischen Peripherie und Zentrum. Eingeladen sind alle Kulturschaffenden und Künstlerinnen und Künstler der rheinischen Kulturregionen (Aachen, Bergisches Land, Niederrhein, Rheinschiene). Weitere Informationen, das Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie über www.kulturkonferenz.lvr.de.



Rheinischer Kultursommer 2018

Der Rheinische Kultursommer hat sich zum bewährten Kulturmarketingformat entwickelt. Veranstaltungen, die in den Kulturregionen Aachen, Bergisches Land, Niederrhein und Rheinschiene zwischen dem 21. Juni und dem 23. September stattfinden können hier veröffentlicht werden.

Ab sofort ist es möglich, sich zur Aufnahme der kulturellen Aktivitäten in den "Rheinischen Kultursommer 2018" zu bewerben.

Das Bewerbungsformular sowie Informationen zu den Aufnahmekriterien und dem Verfahrensablauf finden interessierte Veranstalter ab sofort unter: www.rheinischer-kultursommer.de. Der Rheinische Kultursommer wird im Rahmen des Förderprogramms der "Regionalen Kulturpolitik" des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert.

Quelle und mehr: Rheinischer Kultursommer 2018

Internationaler Austausch für Bildende Künstlerinnen 2018 nach Georgien und Armenien

Einsendeschluss 15. Mai!

Zum fünften Mal vergibt das Frauenkulturbüro NRW e.V. zwei Reisestipendien für Bildende Künstlerinnen aus Nordrhein-Westfalen. Der Künstlerinnenaustausch findet von Mitte August – Mitte Oktober 2018 statt. Das Frauenkulturbüro NRW ermöglicht seit 2013 alljährlich zwei Künstlerinnen aus NRW im Herbst zum "Internationalen Austausch" nach Georgien und Armenien zu reisen. Zwei Monate lang arbeiten die Stipendiatinnen in Tiflis und Jerewan. Ziel des Stipendiums ist es, die Künstlerinnen auf internationaler Ebene zu fördern, ihr Netzwerk auszubauen und sie damit auf dem Kunstmarkt für weitere internationale Aktivitäten sichtbarer zu machen. Es besteht keine Altersbegrenzung für die Teilnahme am Programm.

Quelle und mehr: Frauenkulturbüro NRW

Magazin #30 der Kulturstiftung des Bundes

Der Wunsch, aus den Begrenzungen des Alltags herauszutreten und die Welt gleichsam von außen oder von oben zu betrachten, ist ein uralter Menschheitstraum. Mit dem "Außersichsein" im ekstatischen Zustand ist die Hoffnung auf eine gesteigerte Wahrnehmungsfähigkeit verbunden, auf größere Klarheit, auf eine verfeinerte Sensibilität, die erspürt, was dem normalen, sozial kontrollierten Erleben verborgen bleibt. Die transzendente, ekstatische Erfahrung wird seit Sokrates mit dem künstlerischen Schaffensprozess in Verbindung gebracht und ist einer der ältesten Topoi der Kultur. Mit diesem "anderen Zustand" beschäftigen sich schwerpunktmäßig die Beiträge in unserem Magazin #30. Sie können die Artikel des Magazins hier online abrufen.

Publikation: TRANSURBAN

Urban Art ist aus dem heutigen Stadtbild nicht mehr wegzudenken und hat sich inzwischen längst als eigenständige Kunstform innerhalb der zeitgenössischen Kunst etabliert. Um die gesamte Bandbreite von Urban Art in NRW zu bündeln, KünstlerInnen zu fördern, die Gesellschaft für diese Kunstform zu sensibilisieren und den Diskurs über Stadt zu stimulieren, schlossen sich bereits im Sommer 2017 sechs Plattformen für Urban Art zu einem regionalen Netzwerk zusammen. Nun folgt die Publikation des Kooperationsprojekts TRANSURBAN und dokumentiert das interdisziplinäre Programm aus dem letzten Jahr in Wort und Bild. Die Studie können Sie hier herunterladen (PDF).

Quelle: CREATIVE.NRW

.....

Publikation: "Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland. Bestandsaufnahme und Perspektiven"

Die Neuveröffentlichung: "Kultur- und Kreativwirtschaft in Deutschland. Bestandsaufnahme und Perspektiven" bietet eine aktuelle und umfassende Standortbestimmung der Branche. Die Publikation entstand in Zusammenarbeit mit 24 Initiativen aus ganz Deutschland und wurde vom Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes beauftragt. Interviews mit ausgewählten Branchenexperten, darunter auch Claudia Jericho von CREATIVE.NRW, sowie eine bundesweite Online-Umfrage unter 600 AkteurInnen aller Teilbranchen geben Hinweise auf aktuelle Trends und die zentralen Themen der Zukunft. Die Studie können Sie hier herunterladen (PDF).

Quelle: CREATIVE.NRW

YouTube-Nutzung von Kindern und Jugendlichen

"Unbestritten ist YouTube (auch) bei Jugendlichen die wichtigste Plattform für Bewegtbild-Inhalte", attestiert die JIM-Studie 2017: 88% der Jugendlichen nutzen YouTube mindestens mehrmals pro Woche, 63% täglich. Welche Inhalte nutzen Jugendliche auf der Plattform? Und wie wichtig sind YouTube-Stars für sie? klicksafe informiert über aktuelle Erkenntnisse zur YouTube-Nutzung von Kindern und Jugendlichen. Weitere Informationen hier. Quelle: klicksafe

Ausschreibungen

Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:

- Jugend.Kultur.Preis NRW
- #SaferInternet4EU Awards
- "Nah Dran!" Preis für Demokratietheater
- Lyrikwettbewerb 2018
- Wettbewerb "Europa bei uns zuhause"
- Vierter Lyrikmond-Wettbewerb 2. Etappe
- Tom Sawyer Preis
- Deutscher Kulturförderpreis 2018
- Bundeswettbewerb "Rauskommen! Der Jugendkunstschuleffekt"
- Land und Leute Die Kirche im Dorf
- Jugendwettbewerb "Raum für deine Ideen"
- Deichmann-Förderpreis für Integration
- Deutscher Lesepreis 2018
- Kleinkunstpreis: 5. Kulmbacher "Brettla" -

- Treffen junger Autor*innen
- stAGE! Seniorentheaterfestival 2019
- Treffen junge Musik-Szene
- Dieter Baacke Preis 2018
- Deutscher Multimediapreis mb21
- Social Design Award Gute Ideen für eine lebendige Nachbarschaft

.....

IMPRESSUM

Stadt Bergisch Gladbach Der Bürgermeister Konrad-Adenauer-Platz 1 51465 Bergisch Gladbach

Redaktion

Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach

Tel.: 02202 14-2554 Fax: 02202 14-2575

E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.